

Dave Feusi & Friends "Swiss Movement – Next Generation"



FOTO: PD/ZGV

Obwohl Dave Feusi nichts von Etiketten hält, gilt er als der wohl bekannteste Groove-Jazz-Saxofonist der Schweiz. Dass ihm die Improvisation am Herzen liegt, zeigt Feusi mit seinem Engagement für die Jam-Szene. Seit mehr als 11 Jahren sucht der Mitbegründer der JazzBaragge, dem legendären Zürcher Jamplace, die musikalische Auseinandersetzung unter Gleichgesinnten – "in the name of music", wie er zu sagen pflegt. Nun erscheint mit "Swiss Movement – Next Generation" ein bemerkenswertes, erstes Album unter seinem eigenen Namen. Peewee Windmüller

Unter dem Namen "Swiss Movement" ging das Konzert von Eddie Harris, Les McCann, Benny Bailey, Leroy Vinegar und Donald Dean aus dem Jahre 1969 am Montreux Jazz Festival in die

Jazzgeschichte ein. Die spontane Umsetzung der Kompositionen hatte einen grossen Einfluss auf die unbelastete Spielweise der Band. Die Aufnahmen leben wie kaum andere Live-Recordings von der Kraft des Moments, die dank der offenen Situation möglich war. Mit ihren improvisatorischen Fähigkeiten gelang den Musikern ein einmaliges Album, welches bis heute in der Jazzwelt ein Begriff ist.

Dave Feusi steht 1993 mit Eddie Harris auf der Bühne und beginnt inspiriert kurz darauf am Berklee College of Music ein Performance-Studium – das "Swiss Movement"-Konzert stets im Hinterkopf!

Nach einem längeren Aufenthalt in den USA, wieder zurück in der Schweiz, wird ihm im Jahre 2010 vom Kanton Schwyz ein New-York-Atelieraufenthalt zugesprochen, um die Idee der Wiederbelebung des musikalischen Meilensteins aus dem Jahre 1969 durchzuführen. Im März nimmt Dave Feusi seine Kompositionen zusammen mit 14 Musikern aus den USA und der Schweiz, in einem ähnlichen improvisatorischen Konzertrahmen, im 58 North Six Media Labs in New York auf. Auf dem vorliegenden Album "Swiss Movement – Next Generation" spielen bekannte Grössen wie Derek Nievergelt und Whynot Jansfeld am Bass, Adrian Ross Trompete, Manu Koch und Tim Kleinert an den Keys, Adam Smirnow und John Caban Gitarren, Atticus Cole und Mathias Künzli Percussion und an den Drums: Adam Deitch, Swiss Chris, Gintas Janusonis und Ethan Eubanks. Jen Chapin, Nigel Hall, Ethan Eubanks zeichnen für die Vocals und DJ Mr. Rourke für die Turntables verantwort-

lich – selbstverständlich spielt Feusi die Saxes. Mit dieser CD wurde zweifelsohne eine einmalige musikalische Dokumentation von sehr kreativer schweizerisch-amerikanischer Zusammenarbeit realisiert.

Der weitere Kulturpreis des Kantons Schwyz 2011 ermöglicht es Dave Feusi nun, das Album beim Label Switzerland Productions mit einem CD-Release am 30. November in der Schiffbauhalle in Zürich zu feiern; im stilvollen Rahmen des 20-Jahre-Moods-Jubiläums und bezeichnend für den Funk-Groove als Doppelkonzert mit Maceo Parker. ■

Live: 30. November, 20 Jahre Moods, Schiffbauhalle, Zürich

www.switzerland-productions.com
www.feusi.net



DAVE FEUSI & FRIENDS
"Swiss Movement – Next Generation"
(switzerland-productions.com)

